

Inhalt

Musikdramatischer Pioniergeist: Oper am Brühl

Das erste Leipziger Operntheater 1693–1720

- Umfeld und Spurensuche 9
- Kurfürstliches Opernprivileg 10
- Rängelei in der Chefetage 12
- Was gespielt wurde 14

Debüt des bürgerlichen Singspiels

Der Erfolgsautor Johann Adam Hiller

- Italienische Impresarios und deutsche Prinzipalin 15
 - Die Kochsche Theatertruppe 17
- »Der Teufel ist los oder Die verwandelten Weiber« 18
 - Das Comödienhaus auf der Ranstädter Bastei 19
 - Die Singspiele des J. A. Hiller 20
 - Hiller und die Folgen 22

Zwischen Singspiel und Oper

Entscheidungswege der Musikbühne

- Die Konkurrenz der Prinzipale 23
- Das schwierige Leipziger Publikum 24
 - Solidarvertrag des Orchesters 24
 - Guter Platz für Mozart 26
- Theaterkapellmeister E. T. A. Hoffmann 28

Ein Stadttheater für Leipzig

K. Th. Küstner zwischen Ideal und Wirklichkeit

- Konditionen und Modernisierungen 29
 - Küstner im Auf und Ab 32
 - Gute Ensemblepolitik 33
 - Ehrgeiziger Spielplan 35
- Heinrich Marschner in Leipzig 36
- Der Tunnel über der Pleiße 37

Kritisches Biedermeier

Erfolgskurs und Leidensweg

Die Episode Leipziger Hoftheater	38
Theaterpraktiker Ringelhardt	39
Methoden der Profitmaximierung	40
Zwischen Lob und Kritik	42
Lortzing kommt nach Leipzig	43
Lortzing liebt Geselligkeit	45
Vom Schauspieler zum Kapellmeister	45
Leipziger Erfahrungen	46
Lortzings Opernform	48
Marginalien zu Lortzings Leipziger Opern	49

Zwischen Kunstanspruch und Geschäftssinn

Ein Idealist und ein Pragmatiker

Scheitern eines Theaterschwärmers	50
Wirsing ringt ums Mögliche	52
Wirsings Theaterkonzept	53
Personalfragen	54
Hie Schauspiel – da Oper?	56
Schicksale der »Genoveva«	58
Richard Wagner ante portas	59

Das Neue Theater am Augustusplatz

Theodor von Witte – Heinrich Laube – Friedrich Haase

Baugeschichte und Baulichkeit	61
Städtische Verwaltung?	63
Drei Intendantenporträts	65
Flugblätter gegen Witte	67
Laubes Stolpersteine	68
Haase im Meinungsstreit	69
Glücksspiel Personalpolitik	71
Spielpläne der Anpassung	72

Richard Wagners Rehabilitierung

August Förster und der Wagner-Apostel Angelo Neumann

Theaterdirektor August Förster	74
Angelo Neumanns Karrieresprung	75
Kartenpreise und Abonnements	77
Ärger mit Wagner	77
Der Leipziger »Ring des Nibelungen«	80
Arthur Nikisch als Operndirigent	82

Nichts Neues im Staate Stägemann?

Abnutzungserscheinungen der Theaterpacht

Routinier Max Stägemann	83
Stägemann im Kreuzfeuer	84
Hit der »Butzenscheiben«-Romantik	86
Gustav Mahler geht nach Leipzig	86
Mahler adaptiert Weber	88
Stägemanns Erbe(n)	89
Neue Wege der Oper	91
Problemfall Operette	92

Das Leipziger Stadttheater wird städtisch

Intendant Max Martersteig und die Folgen

Der lange Weg zur Intendanz	93
Max Martersteigs Martern	95
Musiktheater im Aufschwung	96
Moderne Regiemethoden	98
Ernst Lerts Mozart-Verständnis	99
Theater im Umbruch	100

Höhenflug der zwanziger Jahre

*Qualität und Entdeckersinn:
Gustav Brecher – Walther Brüggemann*

Konturen Gustav Brechers	101
Brechers Sturz	103
Auflehnung gegen den Sparkurs	104
Entfesselte Regie: Walther Brüggemann	106
Zeitgemäßer Spielplan	109
Wie weiter mit Wagner?	110
Umjubelter »Jonny«	112
Kurt Weill macht Schlagzeilen	113
Amüsierbetrieb Operette?	116
Opernballett: servil oder autark?	116

Gefährliche Gratwanderung

Widersprüchliche dreißiger Jahre

Umbau und Zerstörung	118
Konservative Konzepte	122
Fachkenntnis und Parteiabzeichen	123
Wagner als lebendiges Denkmal	125
Oper im Konflikt mit Kulturpolitik	128
Carl Orffs Leipziger Interessen	130
Hans Schüler und der Goerdeler-Kreis	132

Neues Leben aus Ruinen

Wiederaufbau nach 1945

- Die Hinterlassenschaft 133
- Ideen zur Theaterleitung 135
- Das Personalkarussell 136
- Probleme der Opernarbeit 139
- »Orpheus und Eurydike« als Tanzdrama 140
- Skandal um »Die Nachtschwalbe« 142

Gängelei und Selbstvertrauen

Realistisches Musiktheater an der Repertoirebühne

- Wege zu einem neuen Opernhaus 143
- Die Konzeption des Neuen Leipziger Opernhauses 146
 - Theaterkombinat und Generalintendanz 149
- Das realistische Musiktheater des Joachim Herz 151
 - Kayser versus Herz 152
 - Musikalische Leitungsfragen 153
 - Schwerpunkt slawisches Musiktheater 153
 - Erneuerung des Repertoires 155
- Die realistisch-komödiantische Wagner-Interpretation 158
 - Der Leipziger »Ring des Nibelungen« 1973–1976 159
 - Umstrittenes Handlungsballett 161
 - Die Musikalische Komödie 165
 - Zwischenlösungen 165

Musik aus dem Geist des Theaters – Theater aus dem Geist der Musik

Neubeginn mit Udo Zimmermann

- Übergangsgesellschaft 167
- Komponist und Theatermensch 169
 - Oper im Aufwind 171
 - Universales Konzept 174
- Moderne Regiehandschriften 175
 - Aufschwung im Ballett 182
- Perspektiven der heiteren Muse 184
 - Abenteuer Oper 186

Anhang

Literatur- und Quellenverzeichnis 189

Namen- und Werkregister 195